

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Höxter

Dezember 2025



**Sperrfrist:**  
**07.01.2026, 10:00 Uhr**





## Impressum

**Produktlinie/Reihe:** Tabellen

**Produkt-ID:** 619

**Titel:** Arbeitsmarktreport

**Region:** Höxter

**Berichtsmonat:** Dezember 2025

**Erstellungsdatum:** 29.12.2025

**Periodizität:** monatlich

**Nächster Veröffentlichungstermin:** 30.01.2026

### Hinweise:

**Herausgeberin:** Bundesagentur für Arbeit  
Statistik

**Rückfragen an:** Statistik-Service West  
Josef-Gockeln-Str. 7  
40474 Düsseldorf

E-Mail: [Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de](mailto:Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de)

Hotline: Tel.: 0211 / 4306-331

Fax: Fax: 0211 / 4306-470

**Internet:** <http://statistik.arbeitsagentur.de>

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2025.

**Nutzungsbedingungen:** © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).  
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.  
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit  
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.  
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene  
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.  
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf  
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.



## Statistische Hinweise

### Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

### Arbeitsmarktstatistik

Ein Sondereffekt bei den Stellenmeldungen eines großen Arbeitgeberkunden führt bundesweit im Berichtsmonat November 2025 zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ um mehr als 7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat. Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.



[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Höxter

Dezember 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">16</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">17</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>



[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Höxter

Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	5.688	5.631	5.650	57	1,0	-531	-8,5	-7,8	-7,3	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	3.317	3.274	3.334	43	1,3	-229	-6,5	-6,7	-3,9	
57,0% Männer	1.892	1.862	1.867	30	1,6	-184	-8,9	-7,2	-5,7	
43,0% Frauen	1.425	1.412	1.467	13	0,9	-45	-3,1	-6,1	-1,5	
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	327	327	327	-	-	-61	-15,7	-13,5	-14,4	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	68	80	2	2,9	-3	-4,1	-10,5	5,3	
38,0% 50 Jahre und älter	1.261	1.234	1.231	27	2,2	36	2,9	2,9	4,6	
29,2% dar. 55 Jahre und älter	969	957	937	12	1,3	64	7,1	8,1	6,4	
30,5% Langzeitarbeitslose	1.012	1.019	1.028	-7	-0,7	-103	-9,2	-7,9	-7,1	
8,0% Schwerbehinderte Menschen	267	262	262	5	1,9	-3	-1,1	-2,2	0,4	
25,8% Ausländer	857	838	891	19	2,3	-332	-27,9	-30,6	-24,4	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	756	728	883	28	3,8	-82	-9,8	-16,3	-8,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	281	251	288	30	12,0	-54	-16,1	-25,5	-15,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	206	199	258	7	3,5	-8	-3,7	-19,4	-18,9	
seit Jahresbeginn	9.943	9.187	8.459	x	x	-462	-4,4	-4,0	-2,7	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	700	797	904	-97	-12,2	-87	-11,1	-1,8	-21,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	202	236	273	-34	-14,4	-20	-9,0	-4,5	-18,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	179	207	274	-28	-13,5	-32	-15,2	3,5	-40,4	
seit Jahresbeginn	10.129	9.429	8.632	x	x	-126	-1,2	-0,4	-0,3	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,4	x	x	x	4,6	4,6	4,5	
dar. Männer	4,6	4,5	4,5	x	x	x	5,0	4,9	4,8	
Frauen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	4,2	4,3	4,2	
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,6	4,5	4,5	
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,5	3,0	x	x	x	2,5	2,6	2,6	
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	4,2	x	x	x	4,1	4,0	4,0	
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,6	4,5	x	x	x	4,4	4,3	4,3	
Ausländer	13,8	13,5	14,4	x	x	x	21,0	21,4	20,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,7	x	x	x	5,0	5,0	4,9	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.577	3.548	3.629	29	0,8	-262	-6,8	-7,2	-5,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.398	4.407	4.450	-9	-0,2	-305	-6,5	-5,6	-4,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.417	4.434	4.476	-17	-0,4	-319	-6,7	-5,7	-4,9	
Unterbeschäftigtequote	5,7	5,7	5,8	x	x	x	6,1	6,0	6,1	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.497	1.360	1.326	137	10,1	164	12,3	7,9	6,7	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.478	4.540	4.569	-62	-1,4	-427	-8,7	-6,8	-7,3	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.748	1.771	1.757	-24	-1,3	-104	-5,6	-4,9	-7,8	
Bedarfsgemeinschaften	3.268	3.318	3.341	-50	-1,5	-319	-8,9	-6,8	-6,9	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	221	211	261	10	4,7	-25	-10,2	-10,2	9,2	
Zugang seit Jahresbeginn	2.505	2.284	2.073	x	x	-316	-11,2	-11,3	-11,4	
Bestand	1.293	1.234	1.249	59	4,8	-44	-3,3	-7,7	-10,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Höxter

Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		Dez 2024		Nov 2024	
				absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>											
Insgesamt	2.450	2.329	2.283	121	5,2	-	0,0	-0,6	2,8		
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	1.447	1.407	1.405	40	2,8	76	5,5	6,8	9,9		
59,5% Männer	861	832	822	29	3,5	-	-	3,4	6,2		
40,5% Frauen	586	575	583	11	1,9	76	14,9	12,1	15,7		
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	164	160	156	4	2,5	-1	-0,6	-1,2	-6,0		
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	14	18	4	28,6	-2	-10,0	-33,3	5,9		
44,6% 50 Jahre und älter	646	626	624	20	3,2	62	10,6	13,6	16,4		
37,3% dar. 55 Jahre und älter	540	532	521	8	1,5	83	18,2	22,0	20,9		
10,8% Langzeitarbeitslose	156	151	152	5	3,3	33	26,8	16,2	13,4		
9,1% Schwerbehinderte Menschen	131	126	117	5	4,0	7	5,6	4,1	5,4		
13,9% Ausländer	201	190	178	11	5,8	-5	-2,4	-1,0	0,6		
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	383	381	422	2	0,5	-55	-12,6	-11,4	-11,3		
dar. aus Erwerbstätigkeit	227	213	226	14	6,6	-35	-13,4	-21,7	-15,7		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	82	93	1	1,2	1	1,2	17,1	-15,5		
seit Jahresbeginn	5.188	4.805	4.424	x	x	-302	-5,5	-4,9	-4,3		
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	320	370	445	-50	-13,5	-36	-10,1	-0,3	-13,8		
dar. in Erwerbstätigkeit	131	155	201	-24	-15,5	-16	-10,9	-3,7	-11,1		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	79	110	-7	-8,9	6	9,1	43,6	-22,0		
seit Jahresbeginn	4.838	4.518	4.148	x	x	-282	-5,5	-5,2	-5,6		
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>											
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,7		
dar. Männer	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,0	1,9		
Frauen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,4		
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,0	1,9	2,0		
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,7	x	x	x	0,7	0,7	0,6		
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,9	1,8		
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,2	2,1		
Ausländer	3,2	3,1	2,9	x	x	x	3,6	3,4	3,1		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,8		
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>											
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.488	1.448	1.437	40	2,8	83	5,9	7,5	9,6		
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.685	1.640	1.628	45	2,7	110	7,0	6,4	7,9		
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.703	1.666	1.653	37	2,2	96	6,0	5,8	7,2		
Unterbeschäftigte	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,0	2,0		
<b>Leistungsberechtigte</b>											
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	1.497	1.360	1.326	137	10,1	164	12,3	7,9	6,7		

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Höxter

Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	3.238	3.302	3.367	-64	-1,9	-531	-14,1	-12,3	-13,0	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.870	1.867	1.929	3	0,2	-305	-14,0	-14,8	-11,9	
55,1% Männer	1.031	1.030	1.045	1	0,1	-184	-15,1	-14,3	-13,3	
44,9% Frauen	839	837	884	2	0,2	-121	-12,6	-15,5	-10,3	
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	163	167	171	-4	-2,4	-60	-26,9	-22,7	-20,8	
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	54	62	-2	-3,7	-1	-1,9	-1,8	5,1	
32,9% 50 Jahre und älter	615	608	607	7	1,2	-26	-4,1	-6,2	-5,3	
22,9% dar. 55 Jahre und älter	429	425	416	4	0,9	-19	-4,2	-5,3	-7,6	
45,8% Langzeitarbeitslose	856	868	876	-12	-1,4	-136	-13,7	-11,2	-10,0	
7,3% Schwerbehinderte Menschen	136	136	145	-	-	-10	-6,8	-7,5	-3,3	
35,1% Ausländer	656	648	713	8	1,2	-327	-33,3	-36,2	-28,8	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	373	347	461	26	7,5	-27	-6,8	-21,1	-5,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	54	38	62	16	42,1	-19	-26,0	-41,5	-13,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	117	165	6	5,1	-9	-6,8	-33,9	-20,7	
seit Jahresbeginn	4.755	4.382	4.035	x	x	-160	-3,3	-2,9	-1,0	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	380	427	459	-47	-11,0	-51	-11,8	-3,2	-28,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	71	81	72	-10	-12,3	-4	-5,3	-5,8	-32,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	107	128	164	-21	-16,4	-38	-26,2	-11,7	-48,6	
seit Jahresbeginn	5.291	4.911	4.484	x	x	156	3,0	4,4	5,2	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,8	2,9	2,9	
dar. Männer	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,9	2,9	2,9	
Frauen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,7	2,8	2,8	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,6	2,6	2,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,0	2,3	x	x	x	1,8	1,9	2,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,1	2,2	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
Ausländer	10,6	10,5	11,5	x	x	x	17,4	18,0	17,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	3,1	3,1	3,1	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.089	2.100	2.192	-11	-0,5	-345	-14,2	-15,2	-13,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.713	2.767	2.822	-54	-2,0	-415	-13,3	-11,5	-10,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.714	2.768	2.823	-54	-2,0	-415	-13,3	-11,5	-10,8	
Unterbeschäftigtequote	3,5	3,6	3,6	x	x	x	4,0	4,0	4,1	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.478	4.540	4.569	-62	-1,4	-427	-8,7	-6,8	-7,3	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.748	1.771	1.757	-24	-1,3	-104	-5,6	-4,9	-7,8	
Bedarfsgemeinschaften	3.268	3.318	3.341	-50	-1,5	-319	-8,9	-6,8	-6,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Oktober 2025 bis Dezember 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

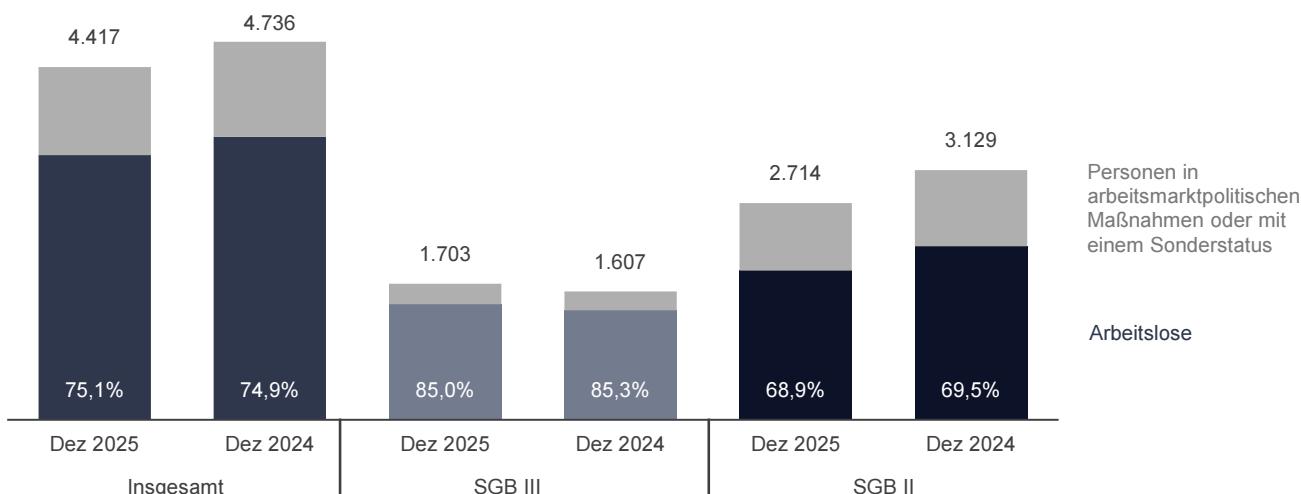
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Höxter

Dezember 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
			Vorvormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.317	3.274	43	1,3	-229	-6,5	-6,7	-3,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	260	274	-14	-5,1	-33	-11,3	-12,7	-20,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	188	197	-9	-4,6	13	7,4	3,1	-11,5
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	72	77	-5	-6,5	-46	-39,0	-37,4	-37,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.577	3.548	29	0,8	-262	-6,8	-7,2	-5,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	821	859	-38	-4,4	-43	-5,0	1,8	-1,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	215	217	-2	-0,9	36	20,1	16,0	12,0
Arbeitsgelegenheiten	48	49	-1	-2,0	3	6,7	16,7	21,1
Fremdförderung	441	476	-35	-7,4	-66	-13,0	-0,6	-10,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	11	11	-	-	-10	-47,6	-50,0	-54,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	106	106	-	-	-6	-5,4	-7,0	21,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.398	4.407	-9	-0,2	-305	-6,5	-5,6	-4,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	19	27	-8	-29,6	-14	-42,4	-20,6	-23,5
Gründungszuschuss	18	26	-8	-30,8	-14	-43,8	-21,2	-24,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.417	4.434	-17	-0,4	-319	-6,7	-5,7	-4,9
Unterbeschäftigte	5,7	5,7	x	x	x	6,1	6,0	6,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,1	73,8	x	x	x	74,9	74,6	73,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Höxter

Dezember 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)4)</sup>	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	1.447	1.407	40	2,8	76	5,5	6,8	9,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	41	41	-	-	7	20,6	41,4	-3,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	41	41	-	-	7	20,6	41,4	-3,0
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.488	1.448	40	2,8	83	5,9	7,5	9,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	197	192	5	2,6	27	15,9	-1,0	-3,5
Berufliche Weiterbildung inklusive	142	148	-6	-4,1	16	12,7	6,5	4,8
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	13	14	-1	-7,1	-1	-7,1	7,7	-51,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	42	30	12	40,0	12	40,0	-28,6	-
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.685	1.640	45	2,7	110	7,0	6,4	7,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	18	26	-8	-30,8	-14	-43,8	-21,2	-24,2
Gründungszuschuss	18	26	-8	-30,8	-14	-43,8	-21,2	-24,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.703	1.666	37	2,2	96	6,0	5,8	7,2
Unterbeschäftigungssquote	2,2	2,1	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,0	84,5	x	x	x	85,3	83,7	82,9
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	1.870	1.867	3	0,2	-305	-14,0	-14,8	-11,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	219	233	-14	-6,0	-40	-15,4	-18,2	-22,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	147	156	-9	-5,8	6	4,3	-3,7	-12,9
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	72	77	-5	-6,5	-46	-39,0	-37,4	-37,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.089	2.100	-11	-0,5	-345	-14,2	-15,2	-13,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	624	667	-43	-6,4	-70	-10,1	2,6	-1,1
Berufliche Weiterbildung inklusive	73	69	4	5,8	20	37,7	43,8	30,9
Förderung von Menschen mit Behinderungen	48	49	-1	-2,0	3	6,7	16,7	21,1
Arbeitsgelegenheiten	428	462	-34	-7,4	-65	-13,2	-0,9	-8,0
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	11	11	-	-	-10	-47,6	-50,0	-54,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	64	76	-12	-15,8	-18	-22,0	5,6	31,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.713	2.767	-54	-2,0	-415	-13,3	-11,5	-10,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.714	2.768	-54	-2,0	-415	-13,3	-11,5	-10,8
Unterbeschäftigungssquote	3,5	3,6	x	x	x	4,0	4,0	4,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	68,9	67,4	x	x	x	69,5	70,1	69,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

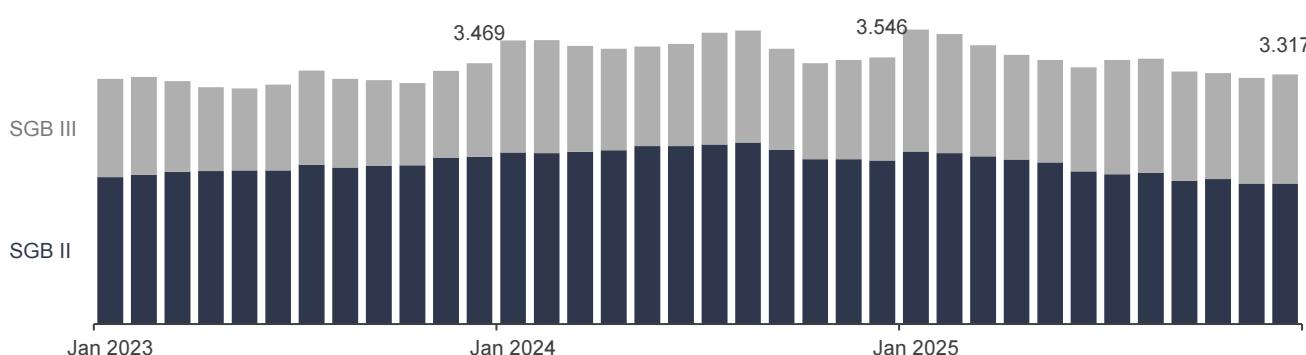
[zurück zum Inhalt](#)

Höxter

Dezember 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 43 auf 3.317 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 229 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.447, das sind 40 mehr als im Vormonat und 76 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 1.870 Arbeitslose, das ist ein Plus von 3 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2024 waren es 305 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,4%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
<b>Insgesamt</b>	3.317	43	1,3	-229	-6,5	4,3	4,3	4,6
Männer	1.892	30	1,6	-184	-8,9	4,6	4,5	5,0
Frauen	1.425	13	0,9	-45	-3,1	4,0	4,0	4,2
15 bis unter 25 Jahre	327	-	-	-61	-15,7	4,0	4,0	4,6
15 bis unter 20 Jahre	70	2	2,9	-3	-4,1	2,6	2,5	2,5
50 Jahre und älter	1.261	27	2,2	36	2,9	4,3	4,2	4,1
55 Jahre und älter	969	12	1,3	64	7,1	4,7	4,6	4,4
Deutsche	2.460	24	1,0	103	4,4	3,5	3,5	3,3
Ausländer	857	19	2,3	-332	-27,9	13,8	13,5	21,0
<b>Rechtskreis SGB III</b>	1.447	40	2,8	76	5,5	1,9	1,8	1,8
Männer	861	29	3,5	-	-	2,1	2,0	2,1
Frauen	586	11	1,9	76	14,9	1,7	1,6	1,4
15 bis unter 25 Jahre	164	4	2,5	-1	-0,6	2,0	1,9	2,0
15 bis unter 20 Jahre	18	4	28,6	-2	-10,0	0,7	0,5	0,7
50 Jahre und älter	646	20	3,2	62	10,6	2,2	2,1	2,0
55 Jahre und älter	540	8	1,5	83	18,2	2,6	2,6	2,3
Deutsche	1.246	29	2,4	81	7,0	1,8	1,7	1,6
Ausländer	201	11	5,8	-5	-2,4	3,2	3,1	3,6
<b>Rechtskreis SGB II</b>	1.870	3	0,2	-305	-14,0	2,4	2,4	2,8
Männer	1.031	1	0,1	-184	-15,1	2,5	2,5	2,9
Frauen	839	2	0,2	-121	-12,6	2,4	2,4	2,7
15 bis unter 25 Jahre	163	-4	-2,4	-60	-26,9	2,0	2,0	2,6
15 bis unter 20 Jahre	52	-2	-3,7	-1	-1,9	1,9	2,0	1,8
50 Jahre und älter	615	7	1,2	-26	-4,1	2,1	2,0	2,1
55 Jahre und älter	429	4	0,9	-19	-4,2	2,0	2,0	2,2
Deutsche	1.214	-5	-0,4	22	1,8	1,7	1,7	1,7
Ausländer	656	8	1,2	-327	-33,3	10,6	10,5	17,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis

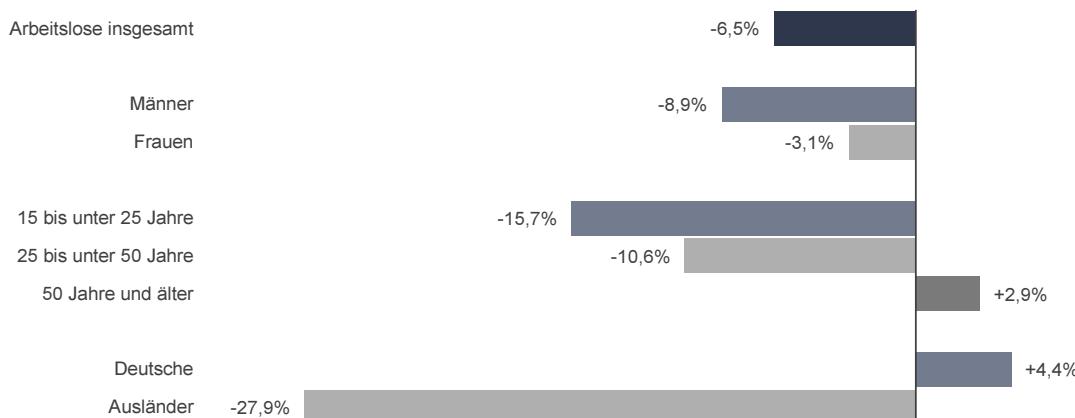
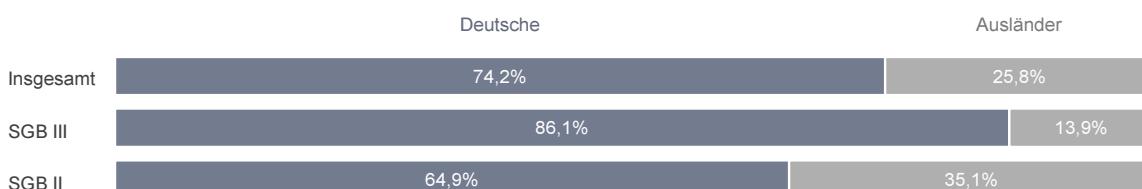
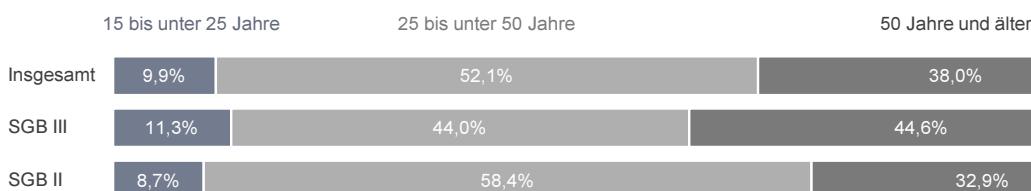
ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen**[zurück zum Inhalt](#)

Höxter

Dezember 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von -28% bei Ausländern bis +4% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

**Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat****Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen**



## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

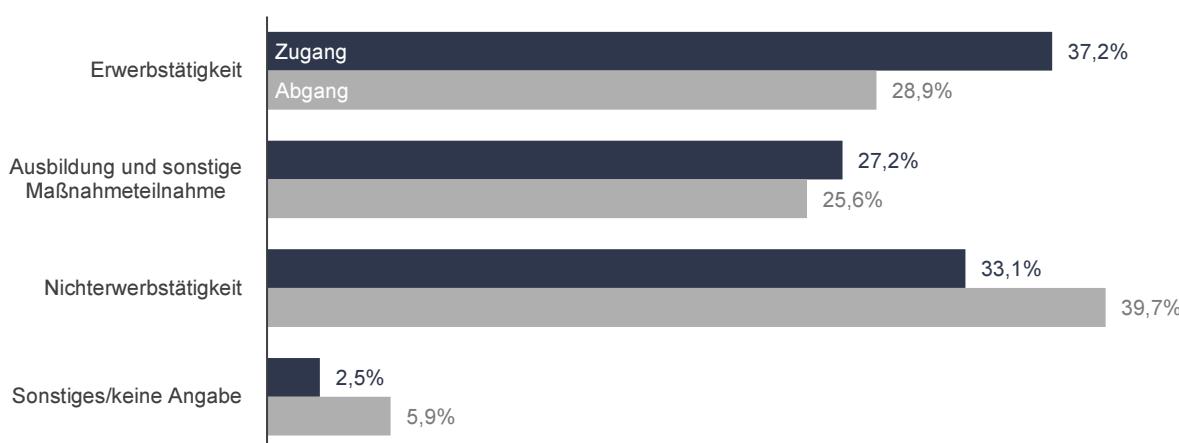
[zurück zum Inhalt](#)

Höxter

Dezember 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 756 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 82 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 700 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 87 weniger als im Dezember 2024. Seit Jahresbeginn gab es 9.943 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 462 Meldungen. Dem gegenüber stehen 10.129 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 126 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 281 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 54 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 202 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 20 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut				
		1	2	3	4	5				
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	756	28	3,8	-82	-9,8	9.943	37,2%	-462	-4,4	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	281	30	12,0	-54	-16,1	3.598	28,9%	-263	-6,8	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	273	33	13,8	-45	-14,2	3.454	27,2%	-260	-7,0	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-3	-50,0	-1	-25,0	76	2,5%	18	31,0	
Selbstständigkeit	3	-1	-25,0	-6	-66,7	53	3,1%	-13	-19,7	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	206	7	3,5	-8	-3,7	2.911	27,2%	-254	-8,0	
Nichterwerbstätigkeit	250	-13	-4,9	-7	-2,7	3.134	33,1%	174	5,9	
dar. Arbeitsunfähigkeit	162	-9	-5,3	1	0,6	1.991	39,7%	265	15,4	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	73	-8	-9,9	-12	-14,1	999	28,1%	-121	-10,8	
Sonstiges/keine Angabe	19	4	26,7	-13	-40,6	300	5,9%	-119	-28,4	
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	700	-97	-12,2	-87	-11,1	10.129	33,1%	-126	-1,2	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	202	-34	-14,4	-20	-9,0	3.088	28,9%	-170	-5,2	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	192	-26	-11,9	-15	-7,2	2.905	27,2%	-192	-6,2	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	73	2,5%	7	10,6	
Selbstständigkeit	8	2	33,3	2	33,3	96	3,1%	5	5,5	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	179	-28	-13,5	-32	-15,2	2.814	27,2%	-316	-10,1	
Nichterwerbstätigkeit	278	-23	-7,6	-24	-7,9	3.649	39,7%	326	9,8	
dar. Arbeitsunfähigkeit	169	-28	-14,2	-9	-5,1	2.303	33,1%	370	19,1	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	85	5	6,3	-13	-13,3	1.021	28,1%	7	0,7	
Sonstiges/keine Angabe	41	-12	-22,6	-11	-21,2	578	5,9%	34	6,3	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Gemeldete Arbeitsstellen

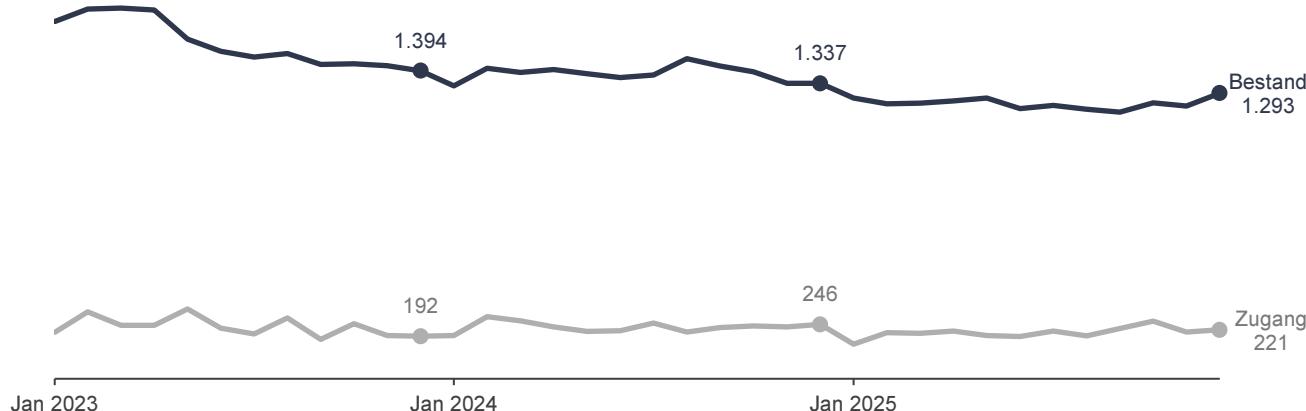
[zurück zum Inhalt](#)

Höxter

Dezember 2025

Im Dezember waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.293 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Plus von 59 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 44 Stellen weniger (–3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 221 neue Arbeitsstellen, das waren 25 oder 10 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.505 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 316 oder 11%. Zudem wurden im Dezember 158 Arbeitsstellen abgemeldet, 87 oder 36 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 2.567 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 333 oder 11%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %				
Zugang	221	10	4,7	-25	-10,2	2.505	-316	-11,2	
dar. sofort zu besetzen	172	-	-	-5	-2,8	1.855	-233	-11,2	
sozialversicherungspflichtig	221	13	6,3	-25	-10,2	2.480	-310	-11,1	
dar. sofort zu besetzen	172	2	1,2	-5	-2,8	1.837	-229	-11,1	
Bestand	1.293	59	4,8	-44	-3,3	1.246	-134	-9,7	
dar. sofort zu besetzen	1.250	86	7,4	-35	-2,7	1.200	-135	-10,1	
sozialversicherungspflichtig	1.284	62	5,1	-41	-3,1	1.232	-132	-9,7	
dar. sofort zu besetzen	1.241	88	7,6	-32	-2,5	1.186	-132	-10,0	
Abgang	158	-73	-31,6	-87	-35,5	2.567	-333	-11,5	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	156	-75	-32,5	-87	-35,8	2.541	-315	-11,0	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

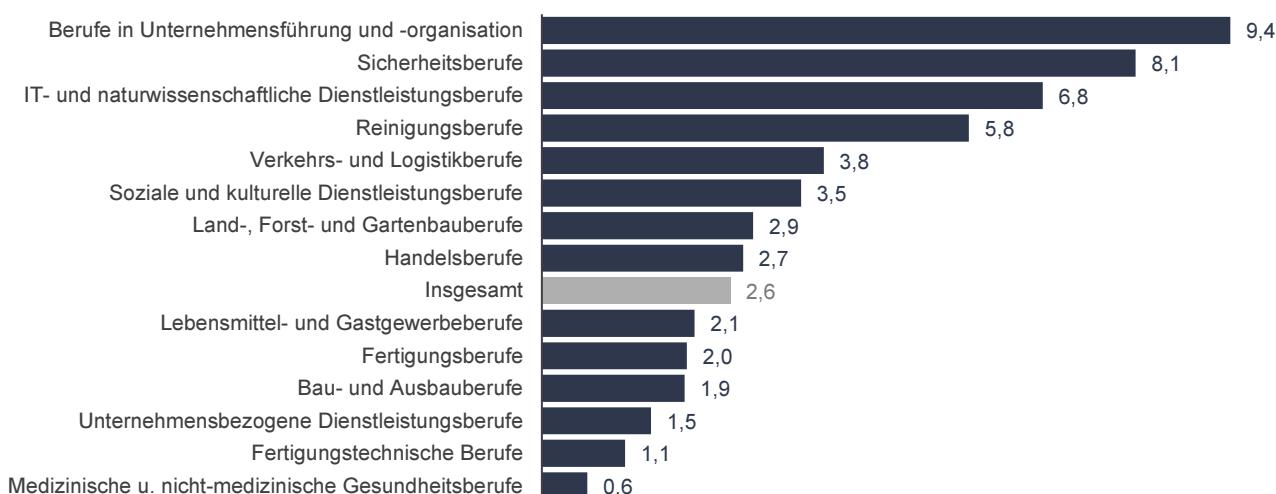
[zurück zum Inhalt](#)

Höxter

Dezember 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

## Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			Anzahl	in %	absolut	in %
			1	2	3	4
			5		6	
<b>Arbeitslose</b>	3.317	100	43	1,3	-229	-6,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	95	2,9	7	8,0	-16	-14,4
Fertigungsberufe	271	8,2	5	1,9	-76	-21,9
Fertigungstechnische Berufe	184	5,5	-1	-0,5	-19	-9,4
Bau- und Ausbauberufe	212	6,4	8	3,9	-73	-25,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	227	6,8	18	8,6	-56	-19,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	151	4,6	2	1,3	-13	-7,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	247	7,4	-12	-4,6	-1	-0,4
Handelsberufe	370	11,2	-9	-2,4	-6	-1,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	281	8,5	4	1,4	2	0,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	61	1,8	-6	-9,0	12	24,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	75	2,3	-2	-2,6	17	29,3
Sicherheitsberufe	299	9,0	14	4,9	40	15,4
Verkehrs- und Logistikberufe	495	14,9	7	1,4	-17	-3,3
Reinigungsberufe	279	8,4	-4	-1,4	-26	-8,5
Keine Angabe	70	2,1	12	20,7	3	4,5
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	1.293	100	59	4,8	-44	-3,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	33	2,6	-3	-8,3	6	22,2
Fertigungsberufe	137	10,6	20	17,1	-28	-17,0
Fertigungstechnische Berufe	162	12,5	8	5,2	-13	-7,4
Bau- und Ausbauberufe	109	8,4	5	4,8	11	11,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	109	8,4	-12	-9,9	-12	-9,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	242	18,7	7	3,0	-12	-4,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	70	5,4	6	9,4	5	7,7
Handelsberufe	135	10,4	13	10,7	35	35,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	30	2,3	-2	-6,3	-2	-6,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	41	3,2	-4	-8,9	-16	-28,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	11	0,9	-	-	-9	-45,0
Sicherheitsberufe	37	2,9	19	105,6	27	x
Verkehrs- und Logistikberufe	129	10,0	-1	-0,8	-30	-18,9
Reinigungsberufe	48	3,7	3	6,7	-6	-11,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

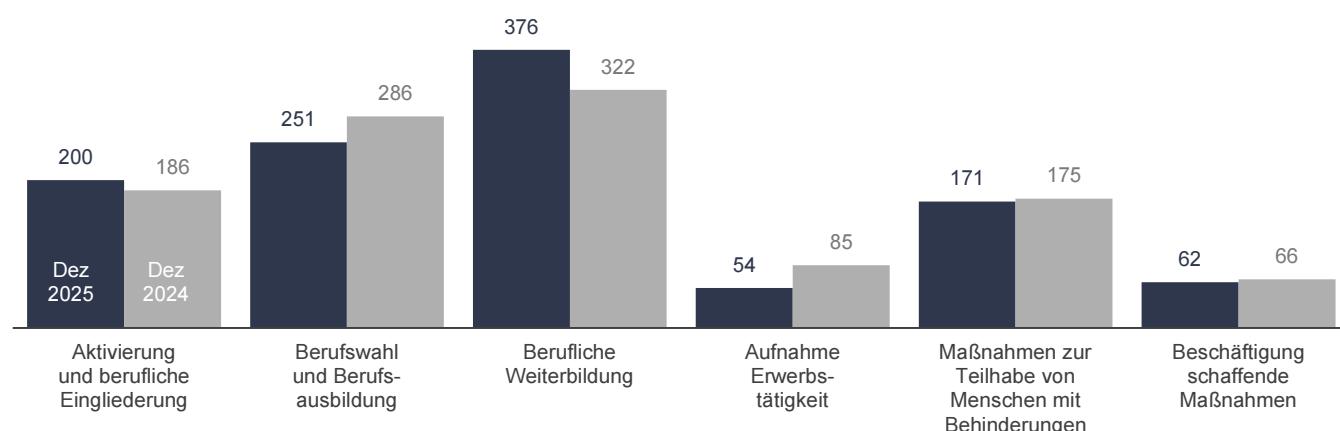
Höxter

Dezember 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

**Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien**

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Dez 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	153	7	4,8	-5	-3,2	2.104	-396	-15,8
Berufswahl und Berufsausbildung	20	3	17,6	-	-	266	-87	-24,6
Berufliche Weiterbildung	28	-7	-20,0	-7	-20,0	553	21	3,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	4	-	-	-5	-55,6	142	-15	-9,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	2	22,2	1	10,0	142	-12	-7,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5	-6	-54,5	-3	-37,5	137	18	15,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	200	-10	-4,8	14	7,5	187	-12	-5,9
Berufswahl und Berufsausbildung	251	26	11,6	-35	-12,2	239	-45	-15,7
Berufliche Weiterbildung	376	-5	-1,3	54	16,8	341	18	5,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	54	-13	-19,4	-31	-36,5	81	-6	-6,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	171	-10	-5,5	-4	-2,3	170	0	0,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	62	2	3,3	-4	-6,1	63	-5	-6,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	0	-0	-50,0
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	119	-15	-11,2	-22	-15,6	1.673	-351	-17,3
Berufswahl und Berufsausbildung	6	-6	-50,0	-13	-68,4	314	-66	-17,4
Berufliche Weiterbildung	45	8	21,6	13	40,6	504	-26	-4,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	17	3	21,4	6	54,5	178	30	20,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	18	13	x	3	20,0	110	-8	-6,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	4	-4	-50,0	-1	-20,0	128	25	24,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Höxter (Arbeitsort)

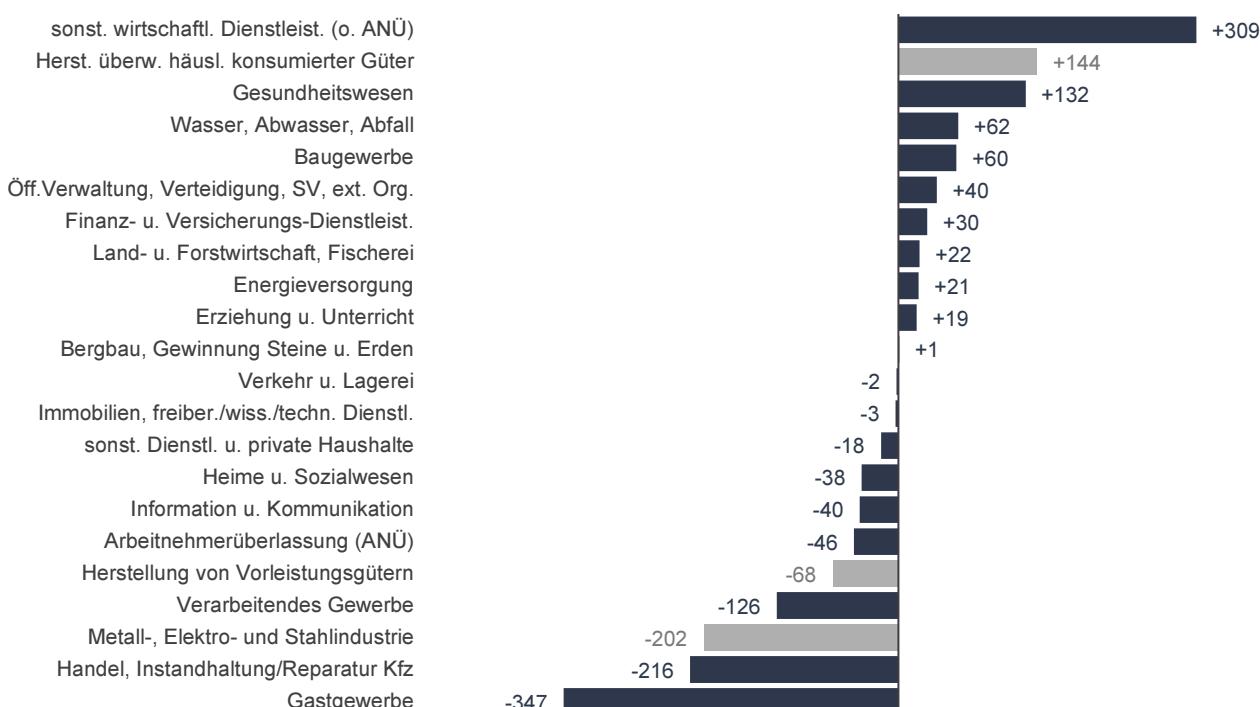
Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 45.195. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 140 oder 0,3%, nach -227 oder -0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+309 oder +27,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Gastgewerbe (-347 oder -18,6%).

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2025



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung	
	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Jun 2025 / Jun 2024	
						absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	45.195	45.197	45.518	46.055	45.335	-140	-0,3
51,3% Männer	23.175	23.109	23.226	23.721	23.367	-192	-0,8
48,7% Frauen	22.020	22.088	22.292	22.334	21.968	52	0,2
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	4.811	4.974	5.162	5.378	4.859	-48	-1,0
60,5% 25 bis unter 55 Jahre	27.348	27.296	27.386	27.677	27.541	-193	-0,7
27,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	12.459	12.396	12.393	12.451	12.399	60	0,5
65,6% Vollzeit	29.664	29.805	30.070	30.630	29.982	-318	-1,1
34,4% Teilzeit	15.531	15.392	15.448	15.425	15.353	178	1,2
91,3% Deutsche	41.275	41.450	41.838	42.284	41.759	-484	-1,2
8,7% Ausländer	3.920	3.747	3.680	3.771	3.576	344	9,6



## Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Höxter

September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	September 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	3.360	-257	-7,1
davon			
mit 1 Person	1.839	-183	-9,1
mit 2 Personen	628	-42	-6,3
mit 3 Personen	359	-30	-7,7
mit 4 Personen	235	13	5,9
mit 5 und mehr Personen	299	-15	-4,8
darunter			
Single-BG	1.839	-183	-9,1
Alleinerziehende-BG	661	18	2,8
Partner-BG ohne Kinder	285	-45	-13,6
Partner-BG mit Kindern	518	-54	-9,4
nicht zuordenbare BG	57	7	14,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.179	-36	-3,0
davon: mit 1 Kind	511	-11	-2,1
mit 2 Kindern	343	-27	-7,3
mit 3 und mehr Kindern	325	2	0,6
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	6.920	-386	-5,3
darunter			
Männer	3.507	-252	-6,7
Frauen	3.413	-134	-3,8
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	6.527	-400	-5,8
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	6.381	-428	-6,3
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	4.611	-338	-6,8
darunter			
Männer	2.299	-216	-8,6
Frauen	2.312	-122	-5,0
davon			
unter 25 Jahre	962	-31	-3,1
25 bis unter 55 Jahre	2.810	-247	-8,1
55 Jahre und älter	839	-60	-6,7
darunter			
Deutsche	2.532	-8	-0,3
Ausländer	2.079	-330	-13,7
darunter			
Alleinerziehende	657	18	2,8
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	1.770	-90	-4,8
darunter			
unter 3 Jahre	319	-28	-8,1
3 bis unter 6 Jahre	380	-29	-7,1
6 bis unter 15 Jahre	1.034	-31	-2,9
über 15 Jahre	37	-2	-5,1
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	146	28	23,7
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	393	14	3,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	154	2	1,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	239	12	5,3

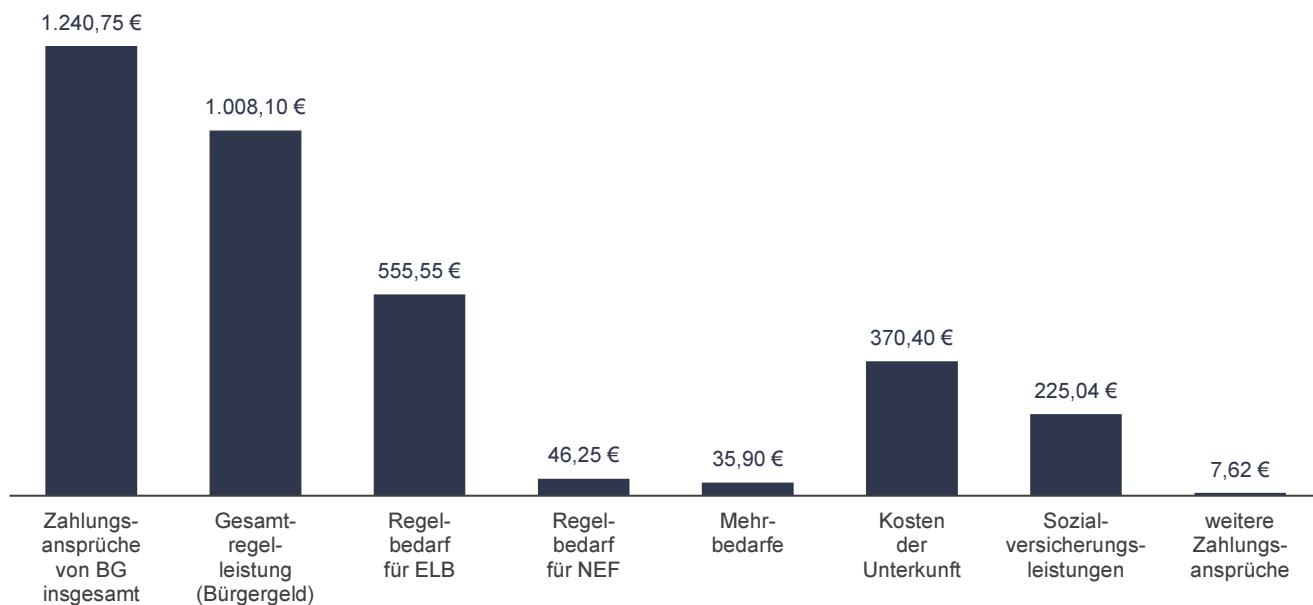
Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende**[zurück zum Inhalt](#)

Höxter

September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

**Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft**

Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	4.168.934	1.241	3.360	1.241
<b>Gesamtregelleistung (Bürgergeld)<sup>1)</sup></b>	3.387.213	1.008	3.357	1.009
Regelbedarf für ELB	1.866.653	556	3.178	587
Regelbedarf für NEF	155.393	46	628	247
Mehrbedarfe	120.628	36	1.477	82
Kosten der Unterkunft	1.244.539	370	3.101	401
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.236.192	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen<sup>2)</sup></b>	756.132	225	3.349	226
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	25.589	8	-	-
sonstige Leistungen	20.575	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.300	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	714	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.